

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:571671-2018:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-München: Öffentlicher Verkehr (Straße)**  
**2018/S 247-571671**

**Vorinformation für öffentliche Dienstleistungsaufträge**

Standardformular für Bekanntmachungen gemäß Artikel 7.2 der Verordnung 1370/2007, die innerhalb eines Jahres vor dem Beginn des Ausschreibungsverfahrens oder der direkten Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht werden müssen.

Die zuständigen Behörden können beschließen, diese Informationen nicht zu veröffentlichen, wenn der öffentliche Dienstleistungsauftrag eine jährliche öffentliche Personenverkehrsleistung von weniger als 50000 km aufweist.

**Abschnitt I: Zuständige Behörde**

**I.1) Name und Adressen**

Landkreis München, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV)  
Thierschstraße 2  
München  
80538  
Deutschland  
Kontaktstelle(n): Henning Hoffmann  
Telefon: +49 8921033-264  
E-Mail: [henning.hoffmann@mvv-muenchen.de](mailto:henning.hoffmann@mvv-muenchen.de)  
Fax: +49 8921033-298  
NUTS-Code: DE21H  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.mvv-muenchen.de](http://www.mvv-muenchen.de)

**I.2) Auftragsvergabe im Namen anderer zuständiger Behörden**

**I.3) Kommunikation**

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

**I.4) Art der zuständigen Behörde**

Regional- oder Kommunalbehörde

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1) Umfang der Beschaffung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Personenbeförderung mit Omnibussen nach dem PBefG; MVV-Expressbuslinie X213

**II.1.2) CPV-Code Hauptteil**

60112000

**II.1.3) Art des Auftrags**

Dienstleistungen  
Vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte Bereiche:  
Busverkehr (innerstädtisch/regional)

**II.2) Beschreibung**

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE21H

Hauptort der Ausführung:  
Landkreis München

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Landkreis München als Aufgabenträger, vertreten durch die Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH, beabsichtigt die Vergabe der folgenden Leistung im Wege eines offenen Verfahrens gemäß § 15 VgV.

Linienverkehr auf der MVV-Expressbuslinie:

X213: München, Ostbahnhof [U] (S) (R) – Taufkirchen, Lilienthalstraße als Gesamtleistung.

Vor bzw. während der Vertragslaufzeit können im Bereich des Technologie- und Innovationsparks aufgrund von Unternehmensansiedelungen Änderungen des Linienwegs erforderlich werden. Diese bedingen eine Steigerung der Nutzleistung, Fahrplananpassungen und ggf. zusätzliche Fahrzeuge.

Der Einsatz von Sub-Unternehmern ist zulässig, muss aber vom Auftraggeber genehmigt werden. Der Auftragnehmer muss mindestens 70 % der Betriebsleistungen selbst erbringen. Auf Art. 4 Abs. 7 VO 1370/2007 wird verwiesen.

Menge und Wert der Dienstleistung:

— ca. 715 012 Nwkm/a,

— 10 Niederflur-Überland- oder Low-Entry-Überlandbusse Neufahrzeuge, 15 m oder 18 m, mit 100 km/h Zulassung,

— ca. 5 Haltestellen.

Nähere Angaben zu Fahrplan bzw. Takt und den darüber hinausgehenden Informationen des

Verkehrsvertrages finden Sie unter : <https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

Geschätzter Wert ohne MwSt: Spanne von 15 200 000 bis 18 000 000 EUR.

Zu näheren Angaben zu Qualitätszielen wird auf die Muster von Leistungsbeschreibung und Verkehrsvertrag verwiesen.

<https://www.mvv-muenchen.de/ueber-den-mvv/ausschreibungen/index.html>

(Art und Menge der Dienstleistungen oder Angabe von Bedürfnissen und Anforderungen)

II.2.7) **Voraussichtlicher Vertragsbeginn und Laufzeit des Vertrags**

Beginn: 13/12/2020

Laufzeit in Monaten: 96

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Verfahrensart**

Wettbewerbliches Ausschreibungsverfahren

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Zusätzliche Angaben:**

Auf die Regelungen gemäß § 8a Abs. 2 S. 2 i. V. m. § 12 Abs. 6 S. 1 PBefG wird hingewiesen. Ausschließliche Rechte werden eingeräumt. Das ausschließliche Recht schützt die gegenständliche Leistung vor Verkehren, die das Fahrgastpotenzial dieser Leistungen nicht nur unerheblich beeinträchtigen, soweit sie vom Auftraggeber nicht selbst veranlasst werden. Es umfasst dabei Leistungen gemäß den §§ 42 und 43 PBefG.

Die Bieter bzw. die Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen ähnliche Leistungen bereits mit Erfolg erbracht haben.

Die Erbringung der Dienstleistungen ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Personenbeförderungsgesetz (PBefG); Verordnung über den Betrieb von Kraftfahrunternehmen im Personenverkehr (BOKraft).

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

20/12/2018